



Terrorverdacht: Ein Mann wurde enthauptet aufgefunden, eine Person mit Messer wurde von der Polizei erschossen

Ein Mann wurde am Freitag in Eragny-sur-Oise, Val d'Oise, mit einem Messer enthauptet, und sein mutmaßlicher Angreifer starb unter den Schüssen der Polizei, wie franceinfo von einer Polizeiquelle erfuhr.

Die Tat fand gegen 17.00 Uhr in der Nähe einer Schule statt. Polizeibeamte der Police Nationale, die in der Gegend auf Streife waren, trafen am Tatort ein und gaben zehn Schüsse auf einen Mann mit einem Messer ab, der an seinen Verletzungen verstarb. Er hatte die die Polizisten bedroht.

Die Nationale Anti-Terrorismus-Anklagebehörde übernahm die Ermittlungen.

Der Mann, der enthauptet wurde, ist nach Polizeiangaben Lehrer an einer Schule in Conflans Saint-Honorine. Während einer seiner Unterrichtsstunden hatte er seinen Schülern die Karikaturen Mohammeds gezeigt, was nach den Informationen von franceinfo in der Schule eine lebhaftige Emotion auslöste, die in der ganzen Gemeinde Widerhall fand.

Er wurde vor seiner Schule von einem jungen Mann im Alter von 18 Jahren enthauptet, dessen Identität den Ermittlern vorerst nicht bekannt ist. Bevor er von der Polizei erschossen wurde, hat der mutmaßliche Täter ein Foto seiner Tat auf Twitter gepostet.

Die nationale Antiterror-Staatsanwaltschaft wurde über die Ereignisse informiert. Es gibt wohl keinen an einem terroristischen Hintergrund dieser Tat.

? Un enseignant a été retrouvé tué et atrocement mutilé près d'un collège à Conflans-Sainte-Honorine (Yvelines).

→ Un suspect a été abattu par les forces de l'ordre > <https://t.co/nCLoqZ6feGpic.twitter.com/GI7wKkz69L>

— Le Parisien (@le_Parisien) October 16, 2020